



30. Januar 2020

## Mitteilungsvorlage - M/0040/2020

Öffentlichkeitsstatus	öffentlich
Einbringer	07 Stabsstelle Beteiligungsmanagement, Regionaler Arbeitsmarkt und Kultur

BERATUNGSFOLGE	DATUM	TOP
Sozialausschuss	18.02.2020	
Kreisentwicklungsausschuss	19.02.2020	

### Sachstand Ringheiligtum Pömmelte

#### Sachverhalt

##### 1. Besucherzahlen und Führungen

Im Jahr 2019, das dritte Jahr in dem das Ringheiligtum Pömmelte in einer vollen Saison betrieben wurde, haben sich die Besucherzahlen weiter positiv hervorgetan. Es wurden 31.675 Besucher der Anlage für das Jahr erfasst. Im Dezember 2019 sind erstmalig für diesen Wintermonat über 1.000 Gäste in der Anlage gezählt wurden.

(Anlage 1: Besucherstatistik Ringheiligtum Pömmelte – Vergleich 2017, 2018, 2019)

Für den ersten Monat im Jahr 2020 wurden bis zum 29. Januar 2020 1.078 Gäste gezählt. Damit ist schon für dieses Jahr eine Steigerung gegenüber dem Monat Januar 2019 um 39 % zu erkennen.

Nachfolgend zu den Gästeführungen innerhalb der Saison wurden vor und zwischen den Weihnachtsfeiertagen 2019 „Winterführungen“ angeboten, die regen Zuspruch fanden. Somit sind die Zahlen zu den Sonderführungen zu korrigieren: Die insgesamt 20 Sonderführungen wurden von 559 Gästen besucht. Dies entspricht einem Durchschnitt von ca. 28 Besuchern pro Sonderführung.

## 2. Veranstaltungen

Während der Winterpause wird am 2. Februar 2020 ab 11 Uhr die Lichtmess im Ringheiligtum Pömmelte zusammen mit dem Lichtmessverein Glinde e. V. begangen. Dazu gibt es Musikalisches vom Jugendblasorchester Staßfurt e. V. und, passend zur Lichtmess, eine Kerzenschau der Stiftung Schloss Hoym, bei der auch Kerzen erworben werden können. Kulinarisches bietet die Manufaktur Deli & Cate und Tourist Event Lammel aus Schönebeck. Des Weiteren können alle interessierten Besucher an einer Sonderführung zur Lichtmess teilnehmen. Die Auswertung der Veranstaltung erfolgt in der nächsten Sitzungsrolle.

Regulär finden weitere Veranstaltungen mit dem Saisonstart ab April 2020 statt. Führungen sind auch außerhalb der Saison buchbar.

## 3. Stand Bauvorhaben touristisches Informationszentrum

Mit Datum vom 26.11.2019 wurde die 2. Änderung des Teilflächennutzungsplans der Stadt Barby OT Pömmelte genehmigt. Somit wurden die Leistungsphasen 4 - 9 zur Errichtung des touristischen Informationszentrums beauftragt. Die Ausschreibungen zum Bau werden zeitnah erfolgen.

Als erster Schritt zur Umsetzung der bauvorbereitenden Maßnahmen wird eine Trinkwasserleitung im Rohrflugverfahren in den Boden eingearbeitet. Diese Leitung führt von der L51 zum Ringheiligtum. Ein detaillierter Bauablaufplan wird momentan vom Planungsteam erarbeitet.

Zur notwendigen Ausstattung des Ringheiligtums mit einer leistungsfähigen, zeitgemäßen und zukunftsfähigen IT-Infrastruktur wurde durch die Stabsstelle 07 ein Antrag auf Gewährung einer Projektförderung bei der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien gestellt. Ein Bescheid zu diesem Antrag steht noch aus. Zur Ko-Finanzierung wurde das Land Sachsen-Anhalt um Unterstützung gebeten. Ein äquivalenter Antrag wurde bei der Staatskanzlei des Landes eingereicht.

Das Nutzungskonzept zum Gesamtvorhaben am Ringheiligtum Pömmelte liegt im Entwurf in der Stabsstelle 07 vor und muss den Förderbedingungen der beschiedenen bzw. zu erwartenden Zuwendungen angepasst werden. Weiterhin ist die Fortschreibung des Konzepts von der weiteren Bauablauf- und Ausschreibungsplanung abhängig. Erste interne Abstimmungen im Salzlandkreis in Zusammenarbeit mit den Projektpartnern finden bereits statt.

Betreut wird die Planung weiterhin durch das Ingenieurbüro Baumeister aus Bernburg, den Fachdienst 43 (Bauordnung und Hochbau) und den Fachdienst 41 (Kreis- und Wirtschaftsentwicklung und Tourismus) sowie durch die Stabsstelle 07 (Beteiligungsmanagement, reg. Arbeitsmarkt u. Kultur).

## 4. „Himmelswege“ und Kooperationen

Durch die Koordinationsstelle der „Himmelswege“ wurde auch in diesem Winterhalbjahr wieder eine Gästeführerschulung für die „Himmelswege“-Partner durchgeführt. Die zweitägige Schulung fand im Januar 2020 statt. Das Thema war „Archäologische Stätten als „Erinnerungsorte“ der extremen Rechten – Hintergründe und Handlungsmöglichkeiten“. Hintergrund waren Vorkommnisse mit Rechtsextremen an den verschiedenen Himmelswegestandorten. Durch diese Schulung wurden die Mitarbeiter und Gästeführer zu diesem Thema sensibilisiert und Handlungsmöglichkeiten aufgezeigt, mit Störungen und Anfeindungen durch Rechtsextreme umzugehen. In diesem Zusammenhang wird momentan eine weitestgehend einheitliche Benutzerordnung für die „Himmelswege“-Orte erarbeitet. Mögliche Änderungen werden sich auch auf die Satzungen der „Himmelswege“-Orte des Salzlandkreises, das Salzlandmuseum und das Ringheiligtum Pömmelte beziehen.

Als Teil der Himmelswege wird sich das Ringheiligtum Pömmelte / Salzlandmuseum bei der Kindermesse „Festung Kunterbunt“ am 22. Februar 2020 in der Festung Mark in Magdeburg mit einem Programm zum Mitmachen für Groß und Klein präsentieren.

Außerdem werden das Ringheiligtum und das Salzlandmuseum Korrespondenzstandorte der Sonderausstellung „Die Himmelsscheibe von Nebra – Neue Horizonte“, die im Landesmuseum für Vorgeschichte Halle vom 20. November 2020 bis zum 16. Mai 2021 stattfindet.

Czuratis  
Stabsstellenleiterin

**Anlage**  
Statistik Besucherzählanlage